

Drogendieb schleicht durch Kärntner Märkte - Polizei bittet um Hinweise!

Am 5. März 2025 erschütterte eine Diebstahlserie in Drogeriemärkten in Kärnten die Bezirke Klagenfurt, Völkermarkt und Wolfsberg. Die Staatsanwaltschaft sucht Hinweise zur Identität des Täters.



Klagenfurt, Österreich - In einer beunruhigenden Welle von Diebstählen haben sich im Laufe des Tages mehrere Drogeriemärkte in den Bezirken Klagenfurt, Völkermarkt und Wolfsberg zu Zielen des Verbrechens entwickelt. Ein bislang unbekannter Täter schlich in die Geschäfte und steckte mit einer präparierten Tasche wertvolle Waren ein, ohne dass der Diebstahl sofort bemerkt wurde. Erst später wurde der massive Schaden festgestellt, was die Betroffenen in Alarmbereitschaft versetzt hat, wie **[klick-kaernten.at](https://www.klick-kaernten.at)** berichtet.

Die Polizei und die Staatsanwaltschaft Klagenfurt haben schnell reagiert: Sie haben beschlossen, Lichtbilder des Verdächtigen zu

veröffentlichen, um Hinweise aus der Bevölkerung zu sammeln. Man erwartet, dass die Öffentlichkeit eine entscheidende Rolle bei der Aufklärung dieser Vorfälle spielt. Diese drastische Maßnahme soll helfen, den Täter schnell zu fassen, bevor er weiteren Schaden anrichten kann. Immerhin könnte der Verbrecher auch andere Geschäfte ins Visier nehmen, was die Lage noch kritischer macht.

Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren

Die Ermittlungsbehörden stehen unter Druck, denn diese Serie von Diebstählen könnte nicht nur vereinzelt sein. In der Zwischenzeit bittet die Polizei die Bevölkerung um Mithilfe, was die Dringlichkeit der Situation verdeutlicht. Die Alarmbereitschaft in den betroffenen Städten ist spürbar und die Rückmeldungen von Seiten der Anwohner könnten der Schlüssel zur Identifizierung des Täters sein, wie **leo.org** in einer Diskussion über den Ausdruck „im Laufe des Tages“ betont, was hier als Hinweis auf die schnelle Entwicklung des Geschehens dient.

Details	
Vorfall	Diebstahl
Ort	Klagenfurt, Österreich
Quellen	• www.klick-kaernten.at • dict.leo.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at